
2.5 V EENT Instrumente

Gebrauchsanweisung



ADC[®]
AMERICAN DIAGNOSTIC CORPORATION

Ein besonderes Dankeschön ...

Vielen Dank, dass Sie sich für ein ADC® Diagnostic Instrument Set entschieden haben. Wir sind stolz auf die Sorgfalt und Qualität, mit der jedes diagnostische Instrument hergestellt wird, das unseren Namen trägt. Jede Komponente wurde sorgfältig entwickelt, um die Leistung zu maximieren. (Für Artikel 5212, auch in 5210, 5215, 5211, 5211V verwendet)

Mit freundlichen Grüßen American Diagnostic Corporation

Gerätebeschreibung und Verwendungszweck:

Das Ophthalmoskop ist ein batteriebetriebenes Handgerät mit Beleuchtungs- und Betrachtungsoptik zur Untersuchung der Medien (Hornhaut, Wasser, Linse und Glaskörper) und der Netzhaut des Auges. Es soll von einem ausgebildeten medizinischen Fachpersonal verwendet werden.

Otoskopaufsatz (5210 und 5215) - Das Otoskop ist ein batteriebetriebenes Handgerät mit Vergrößerungssystem, das die Beleuchtung des Gehörgangs und des Trommelfells ermöglicht.

Nasenspekulumadapter für Otoskopbefestigung (nur 5215) - Bei Verwendung des Otoskopaufsatzes mit einem Nasenspekulumadapter ermöglicht das Gerät die direkte Untersuchung der Nasenlöcher unter Beibehaltung einer Sichtlinie.

Bent Arm Illuminator (nur 5215) - Die gebogene Armbeleuchtung ist eine Handleuchte, mit der der Mund und der obere Hals eines Patienten während einer Untersuchung beleuchtet werden können. Der Illuminator mit gebogenem Arm ist eine nichtinvasive Lichtquelle, die die Untersuchung des Oropharynxbereichs erleichtert. Es kann auch zur Beurteilung der papillären Lichtreaktion und zur Durchleuchtung der Nebenhöhlen verwendet werden. Bei Verwendung mit Kehlkopfspiegeln ermöglicht es eine nicht invasive, indirekte Visualisierung des Hypopharynx.

Dieses Gerät sollte von einem ausgebildeten medizinischen Fachpersonal verwendet werden.

Kontraindikationen:

Die Verwendung dieses Geräts ist bei Patienten kontraindiziert, die bereits längere oder intensive Lichtexposition erhalten haben, insbesondere wenn es sich bei den Patienten um Säuglinge, Aphakes oder Personen mit erkrankten Augen handelt. Übermäßiger Lichteinfall kann zu Verletzungen des Patienten führen. Weitere Informationen finden Sie in den Warnungen.

Allgemeine Warnungen

Ein Warnhinweis in diesem Handbuch kennzeichnet einen Zustand oder eine Praxis, die, wenn sie nicht sofort korrigiert oder abgebrochen werden, zu Verletzungen, Krankheiten oder zum Tod des Patienten führen können.

VORSICHT: Da eine längere intensive Belichtung die Netzhaut schädigen kann, sollte die Verwendung des Geräts zur Augenuntersuchung nicht unnötig verlängert werden, und die Helligkeitseinstellung sollte nicht über dem liegen, was für eine klare Visualisierung der Zielstrukturen erforderlich ist.

Die Netzhaut-Expositions-dosis für eine photochemische Gefahr ist ein Produkt der Strahlung und der Expositionszeit. Wenn der Strahlungswert halbiert würde, wäre die doppelte Zeit erforderlich, um die maximale Expositionsgrenze zu erreichen.

Während für direkte oder indirekte Ophthalmoskope keine akuten Gefahren durch optische Strahlung festgestellt wurden, wird empfohlen, die Intensität des in das Auge des Patienten gerichteten Lichts auf das für die Diagnose erforderliche Mindestniveau zu beschränken. Säuglinge, Aphakes und Personen mit kranken Augen sind einem höheren Risiko ausgesetzt. Das Risiko kann auch erhöht sein, wenn die untersuchte Person in den letzten 24 Stunden mit demselben Instrument oder einem anderen ophthalmologischen Instrument unter Verwendung einer sichtbaren Lichtquelle in Berührung gekommen ist. Dies gilt insbesondere dann, wenn das Auge der Netzhautfotografie ausgesetzt wurde.

WARNUNG: Die mit diesen Geräten gelieferten Tragetaschen sind für die Langzeitlagerung oder den Langzeittransport zwischen Einrichtungen oder für den Versand von Geräten zur und von der ADC-Einrichtung zur Reparatur oder Wartung vorgesehen. Tragetaschen (einschließlich Innenauskleidungen) können NICHT gereinigt oder desinfiziert werden und sollten bei Kontamination sicher entsorgt werden. Tragen Sie das Gehäuse nicht in eine kontaminierte Umgebung.

WARNUNG: Lassen Sie die Lampe beim Austausch der Lampe vor der Handhabung fünf Minuten lang abkühlen.

WARNUNG: Achten Sie beim Reinigen / Desinfizieren von Geräten, die bei Patienten verwendet wurden, darauf, geeignete persönliche Schutzausrüstung zu verwenden und alle Sicherheitsvorkehrungen / Warnungen zu befolgen.

VORSICHT: Weitere Informationen zum Reinigen und Desinfizieren dieses Produkts finden Sie in den Reinigungs- und Desinfektionsanweisungen für jedes Teil. Entfernen Sie immer die Batterien, bevor Sie ein Gerät reinigen oder desinfizieren.

WARNUNG: Für dieses Gerät oder die entsprechenden Komponenten wurde keine

Form der Sterilisation validiert. Die Sterilisation kann die Sicherheit und Wirksamkeit dieses Geräts beeinträchtigen. (Dies schließt die Dampfsterilisation ein.)

WARNUNG: Die Verwendung von Zubehör oder Materialien, die nicht in der Bedienungsanleitung angegeben sind, kann die Mindestsicherheit des Geräts beeinträchtigen.

VORSICHT: Das Bundesgesetz beschränkt den Verkauf dieses Geräts durch oder auf Anordnung eines Arztes oder eines zugelassenen Arztes.

WARNUNG: Während des Gebrauchs können Metallteile in der Nähe des Instrumentenkopfs warm werden. Dies gilt insbesondere dann, wenn das Gerät längere Zeit eingeschaltet ist. Lassen Sie das Gerät nicht eingeschaltet, wenn Sie es nicht verwenden.

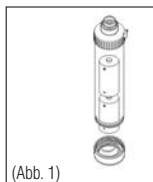
Otoscope

Diese Bedienungsanleitung ist für die Verwendung mit dem kompletten 2,5-V-Instrumentenset (Artikel 5215), dem 2,5-V-Diagnoseset (Artikel 5210), dem 2,5-V-Otoskop (Artikel 5211 oder 5211 V) sowie sämtlichem Zubehör und Ersatzteilen vorgesehen.

Batteriegriff: (Artikel-Nr. 5211-5) Alle Instrumentensets sind mit einem gerändelten Chromgriff mit "C" -Zelle und rheostatischem Netzschalter ausgestattet.

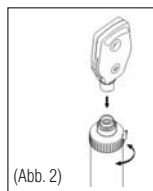
Batterieersatz

Benötigt 2 "C" -Zellenbatterien. Entfernen Sie die gerändelte Kappe an der Basis des Griffes, indem Sie sie gegen den Uhrzeigersinn drehen. Legen Sie zwei frische "C" -Zellenbatterien (nicht im Lieferumfang enthalten) mit der positiven Polarität zum Instrumentenkopf ein. Setzen Sie den Batteriefachdeckel wieder auf, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen. (Abb. 1).



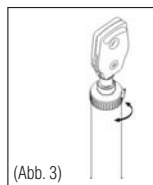
Instrumentenkopf Entfernen und Anbringen

Alle Instrumentenköpfe sind mit einem Bajonettverschluss versehen. Zum Entfernen fest nach unten drücken und gegen den Uhrzeigersinn drehen. Richten Sie zum Einrasten die Schlitzle an der Basis des Instrumentenkopfs an den Laschen am Bajonett aus. Schieben Sie den Kopf und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, bis er einrastet. (Abb. 2).



Instrument einschalten

Drücken Sie zum Aufleuchten den weißen Netzschalter und drehen Sie die rheostatische Blende im Uhrzeigersinn, bis die gewünschte Lampenintensität erreicht ist (0-Position ist ausgeschaltet, rote 1-Position ist volle Leistung). Schieben Sie den Schalter zum Ausschalten in die entgegengesetzte Richtung. (Abb. 3).



Pflege und Wartung

Der Griff kann gemäß den Richtlinien im Abschnitt „Reinigung und Desinfektion“ unten gereinigt werden. Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Batterien und stellen Sie sicher, dass keine Anzeichen von Korrosion oder Oxidation vorliegen. Tauschen Sie immer BEIDE Batterien aus. Alkalibatterien werden empfohlen. Entfernen Sie die Batterien aus dem Griff, wenn das Instrument längere Zeit nicht verwendet wird.

Instrumentenköpfe

Otoskopkopf (im Lieferumfang von 5215, 5210, 5211 und 5211V enthalten) (Artikel-Nr. 5220). Dieser Instrumentenkopf dient zur Untersuchung des Gehörgangs - insbesondere des äußeren Schallkanals und des Trommelfells. Der Kopf wird komplett mit einem 3-fach abnehmbaren Sichtobjektiv, einem Insufflator-Anschluss und 3 wiederverwendbaren Spekula geliefert (Standardmodelle mit 2,5-mm-, 3,5-mm- und 4,5-mm-Spekula; Veterinärmodell mit 4-mm-, 5-mm- und 7-mm-Spekula).

Anbringen der Spekula

Schieben Sie das angeflanschte Ende des gewünschten Spekulum auf den Instrumentenkopf und richten Sie den Schlitz im Spekulumflansch mit der Niete oben am Instrumentenkopf aus. Drehen Sie ihn zum Einrasten im Uhrzeigersinn. Zum Entfernen in umgekehrter Reihenfolge vorgehen. (Abb. 4)

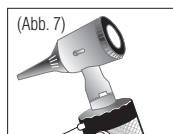
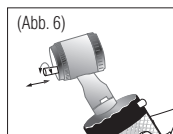
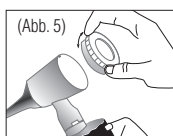
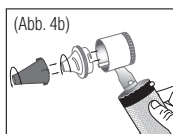
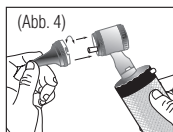
HINWEIS: Das Otoskop muss mit Spekula verwendet werden.

Verwendung von Welch Allyn oder gleichwertigen Einwegspekula

Bringen Sie den Einweg-Spekula-Adapter, Artikel-Nr. 5211-AD, auf die gleiche Weise wie den wiederverwendbaren Spekula an. Befestigen Sie Welch Allyn oder ein gleichwertiges Einwegspekulum, indem Sie das angeflanschte Ende des gewünschten Spekulum auf die Chrombuchse drücken und gegen den Uhrzeigersinn drehen, um einzurasten (Abb. 4b). Gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor, um sie nach jedem Gebrauch zu entfernen und zu entsorgen.

Sichtobjektiv entfernen

Um das Sichtobjektiv (Artikel-Nr. 5211-L) während einer Untersuchung zu entfernen, drehen Sie das Objektiv gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie daran. Zum Anhängen in umgekehrter Reihenfolge vorgehen. (Abb. 5).



Lampe Ersetzen

Spekulum entfernen. Ziehen Sie die schwarze Hülse von der Lampe ab. Drehen Sie die Lampe gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu entfernen. Durch ADC-Artikel Nr. 5211-4 ersetzen. Gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor, um eine neue Lampe zu installieren. (Abb. 6).

Insufflator

Das Gerät ist mit einer bereits angebrachten Insufflatorarmatur ausgestattet. Die Insufflatorbirne und der Schlauch (Artikel-Nr. 5122N) können separat erworben werden. (Abb. 7).

Augenspiegel

(im Lieferumfang der Sets Nr. 5212, Nr. 5215 und Nr. 5210 enthalten) Dieser Instrumentenkopf (Artikel Nr. 5240) ist mit 24 Linsen von -25 bis +40 Dioptrien ausgestattet. (Abb. 8).

Auswahl der Korrekturlinsen: Das Gerät ist mit 24 Korrekturlinsen von +40 bis -25 Dioptrien (negative Linsen in Rot) ausgestattet. Drehen Sie zur Auswahl das Korrekturlinsen-Auswahlrad auf beiden Seiten des Instrumentenkopfs. Ausgewählte Linsen können in der beleuchteten Tafel auf der Seite des Praktikers des Instruments angezeigt werden. (Abb. 9).

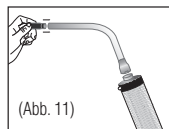
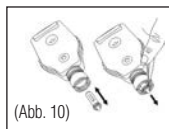
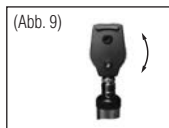
Halogenlampe ersetzen: Entfernen Sie den Ophthalmoskopkopf, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen. Nehmen Sie das Ende der Lampe von der Innenseite des Ophthalmoskopkopfs und entfernen Sie es. Ersetzen Sie es durch eine neue Lampe (Artikel-Nr. 5210-4), achten Sie darauf, das Glas nicht zu berühren, und richten Sie die Metallführungen der Lampe an der Seite der Lampe mit den Rillen in der Lampenfassung aus. (Abb. 10).

Bent Arm Illuminator Head: (Artikel Nr. 5215-TH)

Dieser Instrumentenkopf ist für die Untersuchung der Mundhöhle in Verbindung mit der Zungenspatelklinge oder Kehlkopfspiegelaufsätzen vorgesehen. Zu den mitgelieferten Zubehörteilen gehören ein wiederverwendbares Zungenblatt (Artikel 5215-TD), ein Adapter für ein Einweg-Zungenblatt (Artikel 5215-T0), ein 3-mm-Kehlkopfspiegel (Artikel 5215-M3) und ein 4-mm-Kehlkopfspiegel (Artikel 5215-M4). Diese Anhänge werden nur mit dem kompletten Satz (Artikel-Nr. 5215) geliefert oder können separat erworben werden. (Abb. 11).

Anbringen eines der mitgelieferten Anhänge:

Richten Sie den Schlitz am Aufsatz mit dem Stift auf der Oberseite der Beleuchtung des gebogenen Arms aus und drücken Sie ihn, bis er fest sitzt. (Abb. 11).



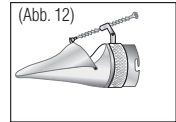
Lampe ersetzen (Artikel-Nr. 5211-4) Entfernen Sie durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn. Zum Ersetzen in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

Nasenspekula-Anhang: (bereitgestellt unter Artikel # 5215)

Dieser Instrumentenkopfaufsatz (Artikel-Nr. 5215-NS) dient zur Untersuchung der Nasenhöhle. Es wird in Verbindung mit dem Otoskop-Instrumentenkopf verwendet.

Anbringen von Nasenspekula

Befestigen Sie den Otoskopkopf am Batteriegriff. Ohrspekulum oder Adapter entfernen. Befestigen Sie das Nasenspekulum, indem Sie das angeflanschte Ende des Spekulum auf den Instrumentenkopf drücken und den Schlitz im Spekulumflansch mit der Niete oben am Instrumentenkopf ausrichten und im Uhrzeigersinn drehen, um einzurasten. Um dies zu entfernen, gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor. (Abb. 12).



Reinigung, Desinfektion und Trocknung

Hinweis: Entfernen Sie vor dem Reinigen oder Desinfizieren Ihres Geräts unbedingt die Batterien aus den Griffen. Legen Sie die Batterien nicht wieder ein, ohne vorher den Abschnitt „Trocknen“ zu lesen.

Die unten beschriebenen Reinigungs- und Desinfektionsverfahren sind die einzigen für dieses Gerät validierten Methoden. ADC empfiehlt nicht die Verwendung von Ultraschallreinigungsgeräten, automatischen Wasch- / Desinfektionsgeräten, Autoklavengeräten oder anderen Reinigungsmethoden, die nachstehend nicht angegeben sind. Diese alternativen Reinigungs- / Desinfektionsmethoden wurden mit ADC-Geräten nicht validiert und können zu Schäden oder Korrosion an Ihrem Medizinprodukt führen.

Alle Geräte und Zubehörteile (ausgenommen Einwegspekula) sollten vor ihrer ersten Verwendung gründlich gereinigt und desinfiziert werden. Geräte und Zubehör, die zur Reparatur oder Wartung gesendet werden, müssen vor dem Versand ebenfalls desinfiziert werden.

Überblick über die ordnungsgemäße Reinigung / Desinfektion:

Um eine ordnungsgemäße Reinigung und Desinfektion Ihres Geräts auf hohem Niveau zu erreichen, müssen Sie die folgenden Schritte in der folgenden Reihenfolge ausführen:

- 1) Wählen Sie einen Reinigungsvorgang aus und führen Sie ihn basierend auf den Komponenten / Zubehörteilen durch, die Sie reinigen und desinfizieren möchten.
- 2) Wählen Sie ein Desinfektionsverfahren auf hoher Ebene aus und führen Sie es basierend auf den Komponenten / Zubehörteilen durch, die Sie desinfizieren möchten.
- 3) Lassen Sie die Komponenten / Zubehörteile gemäß dem Trocknungsabschnitt dieser Anleitung trocknen. Wenn vor der Desinfektion kein Reinigungsprozess durchgeführt wird, kann dies zu kontaminierten Geräten und Vorrichtungen führen.

Reinigungsverfahren für Batteriegriffe, Otoskop- und Ophthalmoskopköpfe

Bereiten Sie eine 70% ige Isopropylalkohollösung vor und lassen Sie ein fusselfreies steriles Tuch einweichen. Wischen Sie die Außenseite des Batteriegriffs, des Otoskopkopfs und des Ophthalmoskopkopfs ab. Es ist darauf zu achten, dass keine überschüssige Flüssigkeit in die Geräte eindringt.

Falls gewünscht, kann Isopropylalkohol zu Reinigungszwecken durch häufig verwendete Desinfektionstücher für Krankenhäuser ersetzt werden. Bitte beachten Sie die Anweisungen des Herstellers der Tücher für eine angemessene Kontaktzeit, um eine effektive Reinigung und Desinfektion auf niedrigem Niveau zu gewährleisten.

Bei der Reinigung ist darauf zu achten, dass die Vergrößerungslinsen am Otoskop oder Ophthalmoskopkopf nicht mit Reinigungslösungen in Berührung kommen. Lösungsrückstände können die Geräteleistung beeinträchtigen. Die Linsen der Instrumentenköpfe können mit einem fusselfreien Tuch oder Linsenpapier gereinigt werden.

Reinigungsverfahren für Bent Arm Illuminator, Otoskopzubehör

(Einschließlich: Welch Allyn Specula Adapter, wiederverwendbarer Specula, Nasenspekula) und Zubehör für Illuminatoren mit gebogenem Arm (einschließlich Kehlkopfspiegel, Zungenklinge und Zungenklingenthalter).

Bereiten Sie Enzo[®] oder eine gleichwertige enzymatische Reinigungslösung gemäß den Anweisungen des Herstellers vor und lassen Sie es zehn Minuten einweichen. (Enzo[®] wird normalerweise mit einer Unze Produkt pro Gallone Wasser oder zwei Unzen Produkt pro Gallone Wasser für Reinigungsgeräte mit getrockneter Substanz hergestellt. Enzo[®] ist nur dann wirksam, wenn der Einweichvorgang mindestens eine Minute dauert. Bei Geräten mit getrockneter Materie kann eine manuelle Reinigung erforderlich sein, um alle Verunreinigungen und Materialien vollständig zu entfernen.) Eine 70% ige Isopropylalkohollösung kann durch eine Reinigungslösung ersetzt werden. Spülen Sie das Zubehör eine Minute lang mit lauwarmem Leitungswasser, um nach der Reinigung alle Lösungsreste zu entfernen. Mit einem sauberen, fusselfreien Tuch trocknen. Hinweis: Lassen Sie die Komponenten vor der Desinfektion oder Verwendung immer vollständig trocknen. Verwenden Sie Zubehör zwischen Patienten nicht wieder, ohne die in diesem Handbuch beschriebenen Anweisungen zur Desinfektion auf hoher Ebene zu befolgen.

Hinweis: Bei der Reinigung des Bent Arm Illuminator sollte die Lampe während des Reinigungsvorgangs nicht entfernt werden.

Hochwertige Desinfektion für Batteriegriffe, Otoskopköpfe, Otoskopzubehör (Einschließlich: Welch Allyn Specula Adapter, wiederverwendbare Specula, Nasal Specula); Zubehör für Bent Arm Illuminator und Bent Arm Illuminator

(einschließlich: Kehlkopfspiegel, Zungenklinge und Zungenklingenhalter).

Um eine Desinfektion auf hohem Niveau zu erreichen, muss eine 2,4% ige Glutaraldehyd-Lösung (Cidex Activated Dialdehyde Solution® oder gleichwertig) bei 25 ° C gemäß den Anweisungen des Herstellers hergestellt werden. Alle Zubehörteile müssen vom Otoskopkopf oder vom Beleuchtungskörper mit gebogenem Arm gelöst und separat desinfiziert werden. Die Lampe sollte während des Desinfektionsprozesses nicht vom Beleuchtungskörper oder dem Otoskopkopf des gebogenen Arms entfernt werden. Die Batterien müssen von den Batteriegriffen entfernt werden, und die Endkappen müssen als separate Komponenten zusammen mit dem Hauptteil des Griffs entfernt und desinfiziert werden. Die Linsen müssen während der Desinfektion und Trocknung auf hohem Niveau von den Otoskopköpfen entfernt werden. Das Zubehör sollte mindestens 45 Minuten lang vollständig in das Desinfektionsmittel eingetaucht sein. Während dieser Einweichzeit dürfen keine Luftblasen auf dem eingetauchten Zubehör sichtbar sein. Das Zubehör sollte dann aus dem Desinfektionsmittel entfernt und in gereinigtes Wasser getaucht werden, um das gesamte Desinfektionsmittel abzuspülen. Das Eintauchen sollte mindestens eine Minute dauern und der Vorgang sollte jedes Mal zwei weitere Male mit frischem gereinigtem Wasser wiederholt werden. Nach Abschluss des Spülvorgangs sollte das Zubehör mit einem sterilen, fussel-freien Tuch gründlich getrocknet werden. Hinweis: Lassen Sie das Zubehör vor dem Gebrauch immer vollständig trocknen.

WICHTIGER HINWEIS: Vor der Verwendung einer Cidex® Activated Dialdehyde Solution® zur Desinfektion auf hohem Niveau sollte ein Cidex®-Teststreifen verwendet werden, um sicherzustellen, dass die Lösungskonzentration minimal wirksam ist. Informationen zur Anleitung vor der Verwendung finden Sie in den Benutzeranweisungen für Cidex® Activated Dialdehyde Solution® sowie in den Anweisungen des Originalherstellers für die Cidex®-Teststreifen.

Steris-Sterilisationsprozesse

Dieses Produkt wurde mit dem V-PRO 1 Standardzyklus validiert. V-PRO 1 Plus Lumen- und Nicht-Lumen-Zyklen; V-PRO maX Lumen, Nicht-Lumen und flexible Zyklen; V-PRO 60-Lumen- und Nicht-Lumen-Zyklen mit dem V-PRO 60-Niedertemperatur-Sterilisationssystem mit VAP-PROX® HC-Sterilisiermittel und dem V-PRO maX-Niedertemperatur-Sterilisationssystem.

Anweisungen zur Reinigung / Desinfektion von Einwegspekula

Einwegspekula dürfen in keiner Weise gereinigt oder desinfiziert werden. Einwegspekula sind nur für den einmaligen Gebrauch durch den Patienten bestimmt und müssen nach Gebrauch entsorgt werden. Einwegspekula sollten nicht verwendet werden, wenn sie sichtbar kontaminiert zu sein scheinen oder vor der Verwendung versehentlich mit kontaminierten Materialien in Kontakt gekommen sind.

Trocknen

Alle Geräte und Komponenten müssen vor dem Einlegen oder Verwenden der Batterie gemäß den Anweisungen in diesem Abschnitt gründlich getrocknet werden. Komponenten und Geräte sollten mindestens zwei Stunden lang trocknen, um sicherzustellen, dass vor dem erneuten Einlegen der Batterien die gesamte Feuchtigkeit entfernt wurde.

Batteriegriffe müssen vor dem Wiedereinsetzen der Batterien einer Sichtprüfung auf Korrosion oder Beschädigung unterzogen werden. Überprüfen Sie das Batteriefach auf beschädigte, korrodierte oder verfärbte Teile. Griffe, die Anzeichen von Schäden durch Reinigung und Desinfektion aufweisen, dürfen nicht verwendet werden und müssen gewartet werden.

Fehlerbehebung

Die folgenden Richtlinien sollten verwendet werden, um festzustellen, ob Ihr Gerät das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat oder gewartet werden muss. Wenn die in diesem Abschnitt beschriebenen Korrekturmaßnahmen Ihre Probleme nicht beheben, lesen Sie bitte den Abschnitt zur Garantie in diesem Handbuch, um Ihr Gerät warten zu lassen.

Fehlerbehebungshandbuch für Otoskope und Zubehör

Problembereich	Mögliche Ursache	Korrekturmaßnahme
Keine Lichtleistung	Lampe durchgebrannt Falsche Lampe installiert Die Batterien sind leer	Ersetzen Sie die Lampe durch ADC-Teile-Nr. 5211-4 Ersetzen Sie die Lampe durch ADC-Teile-Nr. 5211-4 Durch frische C-Batterien ersetzen
Der Instrumentenkopf wird nicht angeschlossen	Gewinde/Verbindung ist beschädigt	Service erforderlich
Spekula wird nicht richtig befestigt	Falsche Spekula verwendet Die Spekula-Halterung ist beschädigt	Verwenden Sie nur die Marke Welch Allyn oder eine kompatible Marke Service erforderlich
Lose oder falsch ausgerichtete Vergrößerungslinse	Objektivhalterung ist beschädigt	Service erforderlich
Schlechte oder behinderte Sicht durch die Linse	Objektiv ist schmutzig Objektiv ist beschädigt	Mit einem fusselfreien Tuch reinigen Service erforderlich
Schwache Lichtleistung	Lampe gegen Ende der Nutzungsdauer Die Batterien sind leer	Ersetzen Sie die Lampe durch ADC-Teile-Nr. 5211-4 Durch frische C-Batterien ersetzen
Sichtbare Korrosion am Instrument oder Zubehör	Schäden durch übermäßige Feuchtigkeit	Service erforderlich

Handbuch zur Fehlerbehebung für Ophthalmoskope

Problembereich	Mögliche Ursache	Korrekturmaßnahme
Keine Lichtleistung	Das Blendenrad befindet sich zwischen den Positionen Lampe durchgebrannt Falsche Lampe installiert	Blendenrad drehen Ersetzen Sie die Lampe durch ADC-Teile-Nr. 5210-4 Ersetzen Sie die Lampe durch ADC-Teile-Nr. 5210-4
Der Instrumentenkopf wird nicht angeschlossen	Lampe nicht vollständig eingesetzt Gewinde/Verbindung ist beschädigt	Setzen Sie die Lampe wieder ein Service erforderlich
Spot ist nicht zentriert	Das Blendenrad ist nicht zentriert	Stellen Sie das Blendenrad auf die volle Rastposition
Schwache Lichtleistung	Lampe gegen Ende der Nutzungsdauer Die Batterien sind leer	Ersetzen Sie die Lampe durch ADC-Teile-Nr. 5210-4 Durch frische C-Batterien ersetzen
Blende oder Objektivrad drehen sich nicht oder nur schwer	Schmutz oder Beschädigung des Mechanismus	Service erforderlich
Sichtbare Korrosion am Instrument	Schäden durch übermäßige Feuchtigkeit	Service erforderlich

Fehlerbehebungshandbuch für Bent Arm Illuminator und Zubehör

Problembereich	Mögliche Ursache	Korrekturmaßnahme
Keine Lichtleistung	Lampe durchgebrannt Falsche Lampe installiert Die Batterien sind leer	Drehen Sie den ADC-Teilenummer 5211-4 des Blendenrads Ersetzen Sie die Lampe durch ADC-Teile-Nr. 5211-4 Durch frische C-Batterien ersetzen
Zubehör lässt sich nicht sicher befestigen oder funktioniert nicht richtig	Zubehör hat möglicherweise das Ende der Nutzungsdauer erreicht	Besorgen Sie sich Ersatzzubehör
Der Instrumentenkopf wird nicht angeschlossen	Gewinde/Verbindung ist beschädigt	Service erforderlich
Schwache Lichtleistung	Lampe gegen Ende der Nutzungsdauer Die Batterien sind leer	Ersetzen Sie die Lampe durch ADC-Teile-Nr. 5211-4 Durch frische C-Batterien ersetzen
Sichtbare Korrosion am Instrument	Schäden durch übermäßige Feuchtigkeit	Service erforderlich







Umgebung

Transport / Lagerung: -4°F bis 120.2°F (-20°C bis +49°C)
RH 95 %
500 hpa – 1060 hpa, Höhe

Umweltbetriebsbereich: 50°F bis 120.2°F (10°C bis 49°C)
RH 95 % (Max)
500 hpa – 1060 hpa, Höhe

Maximale
Betriebstemperatur: 95°F (35°C)

Symbole

Symbol	Definition
	Beachtung: Vorsichtsmaßnahmen und Warnhinweise zur Verwendung.
	TYP B. Zeigt an, dass es sich um ein Produkt mit Teilen vom Typ B handelt.
	Lesen Sie die Bedienungsanleitung zur Verwendung.
	Nicht aus Naturkautschuklatex hergestellt
	Phthalatfrei
	Entsorgen Sie dieses Produkt nicht als unsortierten Siedlungsabfall. Bereiten Sie dieses Produkt für die Wiederverwendung oder getrennte Sammlung vor, wie in der Richtlinie 2002/96 / EG des Europäischen Parlaments und des Rates der Europäischen Union für elektronische und elektrische Abfallgeräte (WEEE) festgelegt. Wenn dieses Produkt kontaminiert ist, gilt diese Richtlinie nicht.

Eingeschränkte Garantie

Die American Diagnostic Corporation (ADC®) garantiert ihre Produkte gegen Material- und Verarbeitungsfehler bei normalem Gebrauch und Service wie folgt:

1. Der Garantieservice gilt nur für den ursprünglichen Einzelhandelskäufer und beginnt mit dem Lieferdatum.
2. Für das gesamte System gilt eine Garantie von einem Jahr.

Was Ist Abgedeckt: Reparatur oder Austausch von Teilen und Arbeit.

Was Nicht Abgedeckt Ist: Transportkosten zu ADC®. Schäden, die durch Missbrauch, Missbrauch, Unfall oder Fahrlässigkeit verursacht wurden. Neben-, Sonder- oder Folgeschäden. In einigen Staaten ist der Ausschluss oder die Beschränkung von Neben-, Sonder- oder Folgeschäden nicht zulässig. Daher gilt diese Einschränkung möglicherweise nicht für Sie.

So Erhalten Sie Einen Garantieservice: Senden Sie Artikelporto an ADC®, Attn: Repair Dept., 55 Commerce Dr., Hauppauge, NY 11788. Bitte geben Sie Ihren Namen und Ihre Adresse, Telefonnummer, Kaufnachweis und einen kurzen Hinweis zur Erläuterung des Problems an.

Implizite Garantie: Jede implizite Garantie ist in ihrer Dauer auf die Bedingungen dieser Garantie beschränkt und in keinem Fall über den ursprünglichen Verkaufspreis hinaus (außer wenn dies gesetzlich verboten ist). Diese Garantie gewährt Ihnen bestimmte gesetzliche Rechte und Sie haben möglicherweise andere Rechte, die von Staat zu Staat unterschiedlich sind.

Für Australische Verbraucher: Unsere Waren werden mit Garantien geliefert, die nach dem australischen Verbrauchergesetz nicht ausgeschlossen werden können. Sie haben Anspruch auf Ersatz oder Rückerstattung für einen schwerwiegenden Fehler und auf Entschädigung für jeden anderen vernünftigen vorhersehbaren Verlust oder Schaden. Sie haben auch das Recht, die Ware reparieren oder ersetzen zu lassen, wenn die Ware nicht von akzeptabler Qualität ist und der Fehler keinen größeren Fehler darstellt.



ADC

55 Commerce Drive
Hauppauge, NY 11788

Inspiziert, montiert und
Verpackt in den USA.
Hergestellt in Pakistan



ADC (UK) Ltd.

Unit 6, PO14 1TH
United Kingdom

tel: 631-273-9600
toll free: 1-800-232-2670
fax: 631-273-9659
email: info@adctoday.com
www.adctoday.com

